

INFOMAIL 3  
November  
2020

Liebe Religionslehrer\*innen,  
geschätzte Kolleg\*innen,

wie geht es Ihnen/dir in diesem besonderen Herbst, mitten im Lockdown?

Der Innsbrucker Erziehungswissenschaftler Michael Schratz schreibt treffend: „Schulschließungen können bei den Kindern und Jugendlichen zu vielfältigen psychosozialen Problemen führen. Auch bei den Lehrpersonen zeigten sich Beeinträchtigungen in der Work-Life-Balance. Menschen, die die Welt verstehen und Zusammenhänge begreifen, die außerdem das Gefühl haben, etwas bewirken zu können, und darin einen Sinn sehen, bleiben eher gesund.“ (Artikel zum Nachlesen: <https://t1p.de/jc5g>)

Gerade in dieser herausfordernden Zeit kommt dem Religionsunterricht eine besondere Bedeutung zu: als umfassendes Bildungsangebot, in dem Fragen nach Sinn, Haltung, Zuversicht und Solidarität zentrale Inhalte sind bewährt er sich gerade in der Krisenzeit. Ein herzliches DANKE möchte ich deshalb allen Religionslehrer\*innen aussprechen, die sich gerade jetzt kreativ, umsichtig und nahe an den Fragen der Schüler\*innen einbringen und präsent sind! Wichtig ist jetzt aber auch, gut auf sich selber zu schauen und eigene Bedürfnisse ernst zu nehmen um gut im Lot zu bleiben.

Der Advent 2020 wird anders sein. Vertraute und geschätzte Rituale, wie Rorartefeiern, Adventgottesdienste im Schulverband etc. werden kaum möglich sein. Religiöse Übungen in der vorweihnachtlichen Zeit können voraussichtlich nur im Klassenverband stattfinden und auch das setzt voraus, dass ab 7. Dezember wieder in Präsenz unterrichtet werden kann.

Wir im Schulamt sind da und möchten unterstützen. Die Fachinspektorinnen vernetzen sich in diesen Wochen über Online-Meetings mit den Religionslehrer\*innen – der fachliche Austausch findet also auch jetzt statt. In diesem Info-Mail finden sich eine Reihe von Angeboten und Informationen, die für die nächsten Wochen hilfreich sein können.

Mit den besten Wünschen für einen anderen und dennoch gesegneten Advent 2020  
und herzlichen Grüßen aus dem Schulamt



Leiterin des Schulamts der Diözese Feldkirch

## 1. Ideen + Materialien für die Advents- und Weihnachtszeit

Eine kleine Auswahl an Ideen und Materialien findet sich auf der Homepage der KPH Edith-Stein, Institut Feldkirch – Button auf der Titelseite. Die Sammlung wird laufend erweitert und soll in den nächsten Wochen weitere Impulse beinhalten.  
<https://t1p.de/l4ab>

## 2. Aktuelles aus der Medienstelle der Diözese Feldkirch

Die Medienstelle hat eine Reihe von Filmen und Begleitmaterial für die Schulen zum **Thema Advent und Weihnachten** zusammengestellt: <https://t1p.de/um8v>

Zur Mediensuche: <https://t1p.de/hz53>

Medienstelle-Startseite: <https://t1p.de/rkq5>

Alle Online-Filme können für die Schüler\*innen mittels EDU-ID freigeschaltet werden. Pro Klasse wird eine ID angelegt, mit der eine Medienliste für eine bestimmte Klasse freigeschaltet werden kann. In diesem Artikel befindet sich eine Schritt-für-Schritt-Anleitung:

<https://t1p.de/5zmt>

Neu im Verleih befindet sich eine hochwertige Ausstellung, die sich besonders auch für die Zusammenarbeit mit dem Fach Ethik eignet.

**Ausstellung „Weltreligionen – Weltfrieden – Weltethos“**

<https://t1p.de/kdra>

## 3. Ethikunterricht – neu

Am 20. November 2020 beschloss das österreichische Parlament mit großer Mehrheit den Ethikunterricht ab dem Schuljahr 2021/22 ins Regelschulsystem zu übernehmen. Das beschlossene Ethikunterricht-Konzept sieht vor, dass Schüler\*innen ab der 9. Schulstufe, die sich vom Religionsunterricht abmelden, einen Ethikunterricht im Ausmaß von zwei Wochenstunden besuchen. Dieser wird ab Schulbeginn 2021 in AHS und BMHS aufsteigend implementiert. Katholische Privatschulen sind von der Regelung ausgenommen, da die verbindliche Teilnahme an einem konfessionellen Religionsunterricht zu den Aufnahmebedingungen einer Katholischen Privatschule gehört.

Weitere Informationen zu möglichen Konsequenzen für das Fach Religion und Hinweise zu damit verbundenen schulorganisatorischen Fragen gibt das Schulamt im Frühjahr bekannt.

## 4. Berufungspastoral

Das Team der Berufungspastoral setzt neue Initiativen, die für Schüler\*innen und Religionslehrer\*innen als vertiefende und mit der Kirche vernetzende Angebote zur Verfügung stehen. Aktuell möchten wir besonders auf folgende Projekte hinweisen:

### **THEO-Tour 2021 statt Theo-Forum - Mittwoch, 3. Februar und Donnerstag, 4. Februar 2021**

Statt des traditionellen Theo Forums im Jugend- und Bildungshaus St. Arbogast haben wir uns ein alternatives Format überlegt. An vier Halbtagen im Februar gibt es – sofern die Ampelfarben es bis dahin wieder zulassen – die Möglichkeit, sich klassen- oder gruppenweise auf die THEO-Tour durch Feldkirch zu begeben. Verschiedene Routen laden ein, kirchliche und soziale Einrichtungen zu besuchen, interaktive Workshops zu machen und mit spannenden Menschen bei einem kleinen Imbiss ins Gespräch zu kommen. Weitere Informationen ergehen direkt an die Lehrpersonen. <https://t1p.de/q4w2>

### **THEO-Preis: Neuer Preis für VWAs und Diplomarbeiten**

Der Theo-Preis wird ab Sommer 2021 jährlich von der Berufungspastoral und dem Schulamt der Katholischen Kirche Vorarlberg an Schülerinnen und Schüler verliehen, die eine Vorwissenschaftliche Arbeit (AHS) oder Diplomarbeit (BHS) im Rahmen der Reife- oder Diplomprüfung an einer Vorarlberger Schule vorlegen. Der Gegenstand der Behandlung muss einen klaren Religions- oder Kirchenbezug haben und im weitesten Sinne theologische Relevanz aufweisen. Arbeiten, die dem Fach katholische Religion zugeordnet werden können, erfüllen jedenfalls formal den nötigen inhaltlichen Bezug.

Mit dieser Anerkennung wollen wir die Auseinandersetzung mit religiös-kirchlichen Themen anregen und theologisches Denken sowie die kritische Reflexion von Religion auf Matura-Niveau fördern. Wir freuen uns sehr über Ihr Interesse und stehen Ihnen für genauere Auskünfte zur Verfügung unter [simon.kopf@kath-kirche-vorarlberg.at](mailto:simon.kopf@kath-kirche-vorarlberg.at). Weitere Informationen sowie unseren Info-Flyer für Schüler\*innen gibt es unter: <https://t1p.de/h2qe>

### **Theology meets ...**

Geschichte, Mathematik, Wirtschaft, Politische Bildung, Psychologie und Philosophie, Ethik, Physik, Biologie, Deutsch, Latein, Musik, Kunst, Religion... und dich.

„Theology meets“ ist ein neues interdisziplinäres Schulprojekt der Berufungspastoral in Kooperation mit dem Schulamt und startet dieses Schuljahr an einigen Projektschulen. Die jeweilige Fachlehrperson wählt ein Thema, zu dem wir die theologische Perspektive ergänzend anbieten.

Ausgewählte Referenten\*innen kommen auf Einladung in den Unterricht und stehen sowohl als fachkundige Experten\*innen als auch als ausgebildete Theologen\*innen für ein zur Verfügung. Weitere Infos unter: <https://t1p.de/xel6>

## 5. Sternsingeraktion 2021 – ein Projekt der Jungen Kirche

Folgende Materialien sind hilfreich für eine inhaltliche Auseinandersetzung mit der Dreikönigsaktion und ihren diesjährigen Beispielprojekten.

### **Sternsingerfilm**

[www.sternsingen.at/film2021](http://www.sternsingen.at/film2021) oder <https://t1p.de/vnic>.

Zu diesem Film gibt es unter dem Link oben auch pädagogisches Material zur Nachbearbeitung.

### **Fotopräsentation**

Wer mehr zu den Beispielprojekten wissen will, kann mit den Kindern und Jugendlichen auch die Power-Point-Präsentationen auf der Webseite der Sternsinger nutzen:

<https://t1p.de/eouo>

### **Inhaltliche Vorbereitung**

<https://t1p.de/eouo>. Auf dieser Seite gibt es noch mehr Materialien zur Vorbereitung. Man findet hier unter anderem verschiedene Quizz- und Spielideen als Download.

Vor allem dieses Dokument möchten wir empfehlen, es bietet Kindern die Möglichkeit, von zu Hause aus damit zu arbeiten.

<https://t1p.de/hm96>

### **Materialkoffer**

Wir haben in unseren Büros in Feldkirch und in Dornbirn je einen Materialkoffer zum Ausleihen. Darin enthalten sind verschiedene Gegenstände, mit denen die Kinder das heurige Beispielland Indien besser kennen lernen können. (z.B. Fahne, Landkarte, religiöse Gegenstände, Gewürze, Tücher, Sari)

### **Virtuelle Einladung**

Zur Vertiefung gibt es zudem die Möglichkeit, dass eine Mitarbeiterin der Diözese in einer Videokonferenz virtuell zu euch kommt. Hierfür könnt ihr mit uns Kontakt aufnehmen und einen Termin abmachen. Kontakt: Judith Zortea (+43/676/832402134)

### **Videodialog mit Projektpartner\*innen**

Österreichweit gibt es die Möglichkeit eines Videodialogs mit den Projektpartnern\*innen. Dazu könnt ihr ein Video mit euren Fragen erstellen und dieses Video online stellen. Die Projektpartner\*innen werden dann in einem Antwortvideo eure Fragen beantworten. Dies ist eine gute Möglichkeit, um Kontakt zwischen den Kindern und Projektpartner\*innen herzustellen.

Mehr zum Videodialog mit den Projektpartner\*innen: <https://t1p.de/mwqe>

Alle Informationen gibt es beim Team der Sternsinger-Aktion der Diözese Feldkirch: Susanne Schaudy, Judith Zortea: <https://t1p.de/prw5>

## 6. Projekt „sorgen-frei“

Eine Initiative der Ordensgemeinschaften Österreichs und der Vereinigung der Ordensschulen Österreichs in Kooperation mit dem Interdiözesanen Amt für Unterricht und Erziehung gebe ich gerne weiter – verbunden mit der Ermutigung, die Hotline zu nützen, wann immer Sie es für sich oder Kolleg\*innen in Ihrem Umfeld als Unterstützung brauchen.



**Ungewisse und fordernde Zeiten:  
Wir sind als Gesprächspartner\*innen da!**

**Abgrenzung? Verantwortung? Ressourcen? Self-Care?  
Das Sorgenfrei-Team hört Ihnen gerne zu  
und hilft beim Suchen von Lösungen.  
Rufen Sie uns an oder chatten Sie mit uns!**

Für alle Religionslehrer\*innen,  
täglich von 16.00 – 20.00 Uhr, bis Februar 2021:

anonym via Telefon (Ortsstarif): 0720 221 221  
anonym via Chat: [sorgenfrei.ordensgemeinschaften.at](https://sorgenfrei.ordensgemeinschaften.at)

Ein Projekt auf Initiative der Ordensgemeinschaften Österreich und der Vereinigung von Ordensschulen Österreichs (VOSO) in Kooperation mit dem Interdiözesanen Amt für Unterricht und Erziehung (IDA).

